

Betriebliche Suchtprävention – wertvolle Investition für Unternehmen jeder Größe & deren Beschäftigte

Online-Veranstaltung am 08.10.2026

Betriebliche Suchtprävention schützt Menschen, senkt Risiken und spart Kosten. Als Teil der betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) ist sie grundsätzlich für Unternehmen jeglicher Größe umsetzbar – angepasst an die jeweiligen Rahmenbedingungen. Die Informationsveranstaltung soll Führungskräften bzw. Sucht- und Gesundheitsbeauftragten in die verschiedenen Möglichkeiten der Ausgestaltung betrieblicher Suchtprävention Einblick bieten und neben mittleren auch kleinen bis sehr kleinen Betrieben Wege aufzeigen, sie umzusetzen. Denn problematischer Substanzkonsum und Abhängigkeitserkrankungen sind ernstzunehmende Themen – auch im Betrieb. **Gute Suchtprävention hingegen schützt Wirtschaftlichkeit und Konkurrenzfähigkeit.**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der Veranstaltung.

Mit herzlichen Grüßen

Annalena Koytek
Wiss. Mitarbeiterin

Dr. Beate Erbas
Geschäftsführung

Datum: Donnerstag, 08. Oktober 2026
Uhrzeit: 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Scannen und anmelden!



VERANSTALTUNGsort

Online über Zoom

ANMELDUNG

Melden Sie sich auf unserer Website zur Veranstaltung bis spätestens **05.10.2026** an. Nutzen Sie hierfür den Link oder den obigen QR-Code.

► [Link zur Onlineveranstaltung](#)

Allgemeine Veranstaltungshinweise finden Sie unter:
www.bas-muenchen.de/veranstaltungen/avb/

Fortbildungspunkte:

Für die Teilnahme an der Veranstaltung werden **Fortbildungspunkte** der bayerischen Heilberufekammern (BLÄK und PTK) beantragt.

Teilnahmegebühr:

Die Veranstaltung ist für Sie kostenfrei.

Ärztliche Kursleiterin: Dr. med. Beate Erbas

PROGRAMM

13:00 Uhr

Begrüßung und Einführung durch die BAS

Tobias Bayer

13:05 Uhr

Betriebliche Suchtprävention – (k)eine Selbstverständlichkeit?

Manuel Fenkl

13:45 Uhr

Die Ansprechperson Suchtprävention und Psychische Gesundheit im Betrieb – Ausbildung, Nutzen und best practice

Patrick Durner

14:05 Uhr

Stepped-care: Intervention bei Auffälligkeiten mit Suchtmitteln am Arbeitsplatz

Ludwig Binder

14:25 Uhr

Betriebliche Suchtprävention in kleinen Unternehmen: Externe Unterstützung und praxisnahe Fallberatung

Beatrice Brinninger

14:45 Uhr

Pause (25 Minuten)

15:10 Uhr

SuPrA Betriebe – Ein Angebot für Auszubildende und Ausbildende

Adriana Stieger

15:30 Uhr

Die BGF-Koordinierungsstelle – Lotse in der betrieblichen Gesundheitsförderung

Sophie Galster

15:50 Uhr

Praxisbeitrag: Betriebliche Suchtprävention bei der Hilti Group

Holger Treis

16:10 Uhr

Praxisbeitrag: Betriebliche Suchtprävention an der Uni Würzburg

Katja Beck-Doßler

16:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

REFERIERENDE

Bayer Tobias

Röntgen-Apotheke, Würzburg
(Vorstandsmitglied BAS e. V.)

Beck-Doßler Katja

Universität Würzburg – Geschäftsstelle Gesunde
Hochschule, Konfliktberatung – Konflikt-
management, Suchtberatungsstelle
(Mitglied BAS e. V.)

Binder Ludwig

neon Prävention und Suchthilfe gGmbH,
Rosenheim

Brinninger Beatrice

Prop e. V., Freising

Durner Patrick

Betriebliche Suchtprävention Miehle GmbH,
Augsburg

Fenkl Manuel

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und
Lebensmittelsicherheit, Oberschleißheim

Galster Sophie

BGF-Koordinierungsstelle Bayern

Stieger Adriana

Drogenhilfe Schwaben, Augsburg

Treis Holger

Hilti Group, Kaufering

KONTAKT

**Bayerische Akademie für Sucht- und
Gesundheitsfragen BAS gGmbH**

Landwehrstr. 60-62, 80336 München

Geschäftsführung: Dr. med. Beate Erbas (MPH)

Tel.: 089 530730-0

E-Mail: bas@bas-muenchen.de

Web: www.bas-muenchen.de

Handelsregister B München HRB 181761



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention



Die sachkostenbezogene Förderung der Informations-
veranstaltung durch das Bayerische Staatsministerium
für Gesundheit, Pflege und Prävention beträgt 800 €.